

„Schlaue Füchse“ werden zu Energieforschern

Von Luzia Kannengießer

20. Februar 2024, 15:00

kath. Familienzentrum



Mit dem Angebot der Energieagentur Rhein-Sieg e. V. sollen bei den Schulanfängern, „die schlauen Füchse“, erste Kompetenzen im Bereich Energie- und Klimaschutzbildung gefördert werden, um diese auf den bewussten Umgang mit Energie vorzubereiten.

Zunächst wurde den Vorschulkindern demonstriert, dass der menschliche Körper Energie braucht und diese in Leistung, Kraft und Wärme umwandeln kann. Experimente zeigten den Kindern, dass Energie – obwohl unsichtbar – überall um uns herum ist.







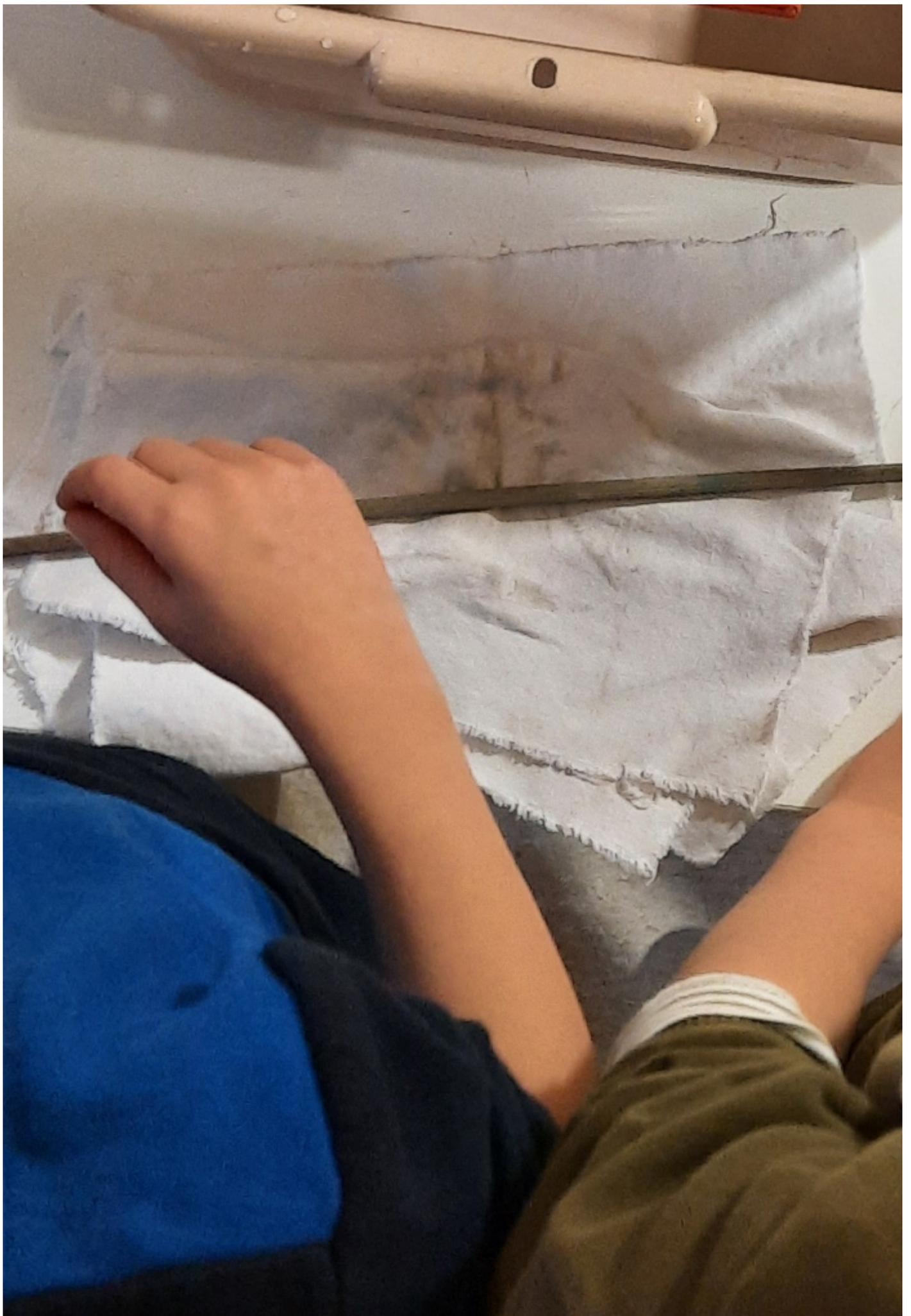
Die Kinder wurden anhand mitgebrachter Materialien selbst als Energieforscher aktiv. So wurde zum Beispiel mit kleinen Windrädern demonstriert, wie Windenergie direkt genutzt werden kann.

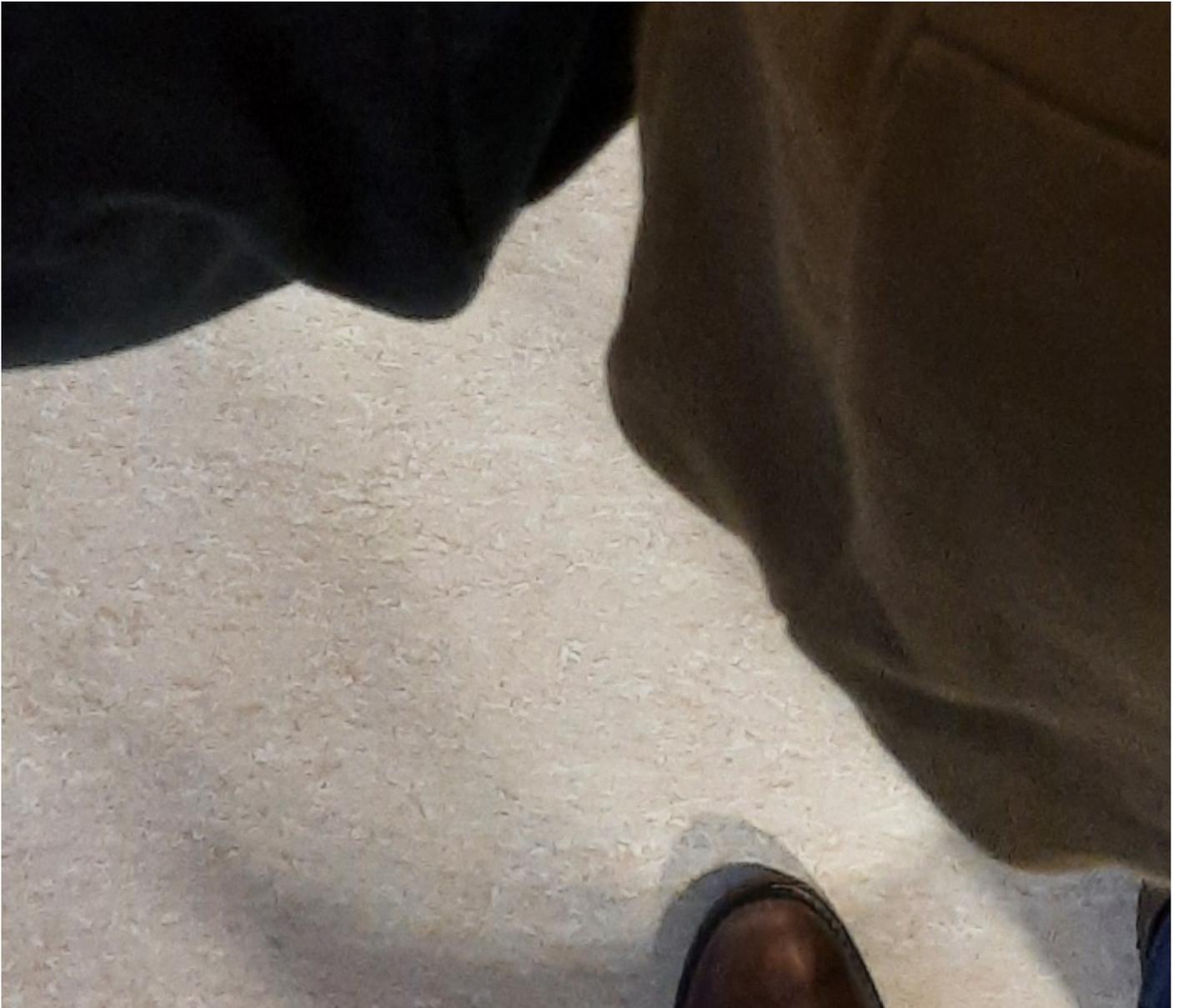
So lernten die Kinder spielerisch, dass es neben der Energie wie z. B. aus Kohle auch umweltfreundliche Alternativen wie Solar- oder Windenergie gibt. Zum Abschluss erhielten die teilnehmenden Kinder eine kleine „Hausaufgabe“ und ein Energiesparbuch – mit Tipps zum Energiesparen und Klimaschutz.











Die Eltern wurden eingeladen, mit ihren Kindern das Thema zu Hause noch einmal aufzunehmen und mit ihnen über Energiesparen und seine Umsetzung zu sprechen.

Bereits am 14. Dezember des vergangenen Jahres waren die Schulanfänger der kath. Kita Liebfrauen mit einem anderen Angebot „nachhaltig“ unterwegs.

Mit freundlicher Unterstützung der Großmutter eines Vorschulkindes, einer ehemaligen Lehrerin, wurden die Kinder in die Kunst des Papierschöpfens eingeführt.

Aus Altpapier wurde in einem manuellen Verfahren neues Papier gewonnen. Nach der entsprechenden Trockenzeit konnte das recycelte Papier bemalt und gestaltet werden.

Für die Kinder eine weitere Bereicherung, ihre kreativen Fähigkeiten auszuleben.

